

Equinix ernennt Jens-Peter Feidner zum neuen Geschäftsführer für Deutschland

Equinix benennt neuen Managing Director aus den eigenen Reihen

Frankfurt, 01. Oktober 2019 – Equinix, Inc. (Nasdaq: EQIX), der globale Anbieter von **Interconnection-** und Rechenzentrumsdienstleistungen benennt mit Jens-Peter Feidner seinen neuen Geschäftsführer für Deutschland. Als Managing Director verantwortet Feidner die Leitung und den Ausbau des Geschäftes in Deutschland und bestimmt die strategische Ausrichtung, um den Endkunden-Markt weiter auszubauen.

Equinix betreibt in Deutschland zurzeit neun Rechenzentren und ist an drei Standorten – Frankfurt, München und Düsseldorf – vertreten. Unter Leitung von Jens-Peter Feidner will das Unternehmen außerdem schon bald weiter expandieren: Ende 2019 eröffnet Equinix sein erstes Rechenzentrum in Hamburg unter der Bezeichnung HH1 und erweitert seine Präsenz in Deutschland damit auf insgesamt vier Märkte.

Mit der Ernennung Feidners gewinnt Equinix einen Spezialisten in der Rechenzentrumsbranche für die Position des Geschäftsführers, der auf eine lange und erfolgreiche Karriere – unter anderem mit zahlreichen Stationen bei Equinix – zurückblickt. Jens-Peter Feidner begann seine Laufbahn bei Equinix bereits 2014, zunächst als Finanzdirektor/Kaufmännischer Leiter für Deutschland, ab 2017 dann als Senior Director in der Unternehmensentwicklung. Als Teil dieser war er in der gesamten EMEA-Region tätig und leitete die Planung sowie die Expansion des Unternehmens in den europäischen Kernmärkten. Vor seiner Zeit bei Equinix, hatte Feidner zahlreiche Führungspositionen im Bereich Finance inne, darunter etwa beim spezialisierten Maschinenbauunternehmen SPX Flow, bei Bosch Automotive Service Solutions sowie bei der Finanzberatung Ernst and Young. Jens-Peter Feidner hat seine neue Position zum 01. Oktober übernommen.

„Um als Unternehmen erfolgreich zu sein, ist es entscheidend die Topleute unserer Branche zu gewinnen, auf deren Kenntnisse wir vertrauen und von deren Fähigkeiten wir profitieren können. Die Tatsache, dass wir mit Jens-Peter Feidner einen neuen Managing Director aus den eigenen Reihen gefunden haben, ist für uns ein enormer Vorteil. Dank seiner Arbeit für Equinix auf nationaler und internationaler Ebene und seiner vielfältigen Erfahrungen wird er dafür sorgen, dass sich Equinix in Deutschland auch künftig auf Wachstumskurs befindet. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit an dem für uns strategisch so wichtigen Standort Deutschland“, so Eugene Bergen, President EMEA bei Equinix.

"Das Wachstum der deutschen Digitalwirtschaft steht exemplarisch für den steigenden Bedarf von Unternehmen an der schnellen und sicheren Vernetzung mit relevanten Partnern überall auf der Welt“, so Jens-Peter Feidner. "Als Fundament für diese Entwicklung, nimmt Equinix eine tragende Rolle ein. Ich freue mich darauf, meine Erfahrung und mein Wissen einzubringen, um die Erfolgsgeschichte des Unternehmens auch weiterhin mit vollem Einsatz voranzutreiben und die nächste Phase – gerade auch mit Blick auf den neuen Standort in Hamburg – gemeinsam mit dem gesamten Team einzuleiten“.

Über Equinix

Equinix, Inc. (NASDAQ: EQIX) verbindet führende Unternehmen mit ihren Kunden, Mitarbeitern und Partnern über seine Hochleistungsrechenzentren mit dem weltweit größten Interconnection-Angebot. Bei Equinix kommen Unternehmen in 52 Märkten auf fünf Kontinenten zusammen, um neue Geschäftsmöglichkeiten wahrzunehmen, ihren Erfolg zu steigern und IT- und Cloud-Strategien auszubauen. In einer digitalen Wirtschaft, in welcher Geschäftsmodelle von Unternehmen zunehmend miteinander verflochten sind, ist Interkonnektivität der Schlüssel zum Erfolg. Equinix betreibt weltweit die einzige Interconnection-Plattform und schafft somit neue Möglichkeiten, die einzig entstehen wenn Unternehmen zusammenkommen. Weitere Informationen zu Equinix sind online abrufbar unter <http://www.equinix.de>.

Vorausschauende Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Prognosen und Annahmen basieren und gewisse Risiken und Unsicherheiten einschließen, aufgrund derer tatsächliche Ergebnisse maßgeblich von den Darstellungen der zukunftsbezogenen Aussagen abweichen können. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich: die Herausforderungen beim Erwerb, Betrieb und Bau von IBX-Zentren sowie der Entwicklung, Bereitstellung und Lieferung von Equinix-Services; unvorhergesehene Kosten oder Schwierigkeiten bei der Integration von Rechenzentren oder Unternehmen, die Equinix akquiriert hat oder akquirieren möchte; das Nichtzustandekommen signifikanter Umsätze durch Kunden in kürzlich erbauten oder erworbenen Rechenzentren; ein fehlender Abschluss von Finanzierungsvereinbarungen im beabsichtigten Zeitrahmen; der Wettbewerb mit bestehenden und neuen Wettbewerbern; die Fähigkeit, einen ausreichenden Cashflow zu generieren oder anderweitig Mittel zu erhalten, um neue oder ausstehende Verbindlichkeiten zu zahlen; der Verlust oder der Rückgang der Geschäfte mit unseren Großkunden; andere Risiken, die in den jeweiligen Meldungen von Equinix an die Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Informationen stellen insbesondere die aktuellen Quartals- und Jahresberichte von Equinix zur Verfügung, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden und deren Kopien auf Anfrage bei Equinix erhältlich sind. Equinix übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Informationen zu aktualisieren.

###

Pressekontakt

Heinrich Nachtsheim (APCO Worldwide)
+49 69 260 1408-23
hnachtsheim@apcoworldwide.com